

Hiwatari Familienbande

Von abgemeldet

Kapitel 24: Falcon Clash

Mitch war auf den ganzen Weg zu dem Ort, an dem die Truppe ein wenig Ruhe finden kann am grübeln, was das für ein Ort sein könnte. Doch je näher sie dem Ort kamen, desto klarer wurde es Mitch. Sie kannte diesen Ort nur zu gut. In ihrer Kindheit hatte sie ein paar schlechte Tage dort gehabt. Der Ort war aber nicht immer so ruhig, wie jetzt. Aber das wusste Mitch zu gut. Aber wieder hier zu sein, ließ sie mehr erschauern.

Mitch: "Das ist nicht euer Ernst, oder?"

Sie blieben vor dem Haupttor stehen.

Lynn: "Großes Haus."

Tala: "Einen besseren Ort für Ruhe gibt es hier gar nicht."

Kai: "Und warum sinnlos Geld ausgeben."

Lynn: "Langsam glaub ich, dass unser lieber großer Bruder ganz schön geizig ist."

Mitch: "Das weiß ich schon seit zwei Jahren."

Kai: "(knurr) Ist doch egal."

Tala ging ohne auf die anderen zu achten, auf das Haus zu. Kai ging ihm nach.

Mitch: "Ich geh da nicht rein. War schwer genug, da wieder raus zu kommen."

Lynn: "Was ist das den für ein Haus?"

Mitch: "Das ist die alte Abtei."

Lynn: "Was?"

Kai und Tala blieben noch mal stehen und drehten sich um. Das haute Lynn doch schon etwas um.

Mitch: "Ist nun aber das Hauptquartier der Blitzkrieg Boys."

Lynn: "Dann versteh ich nicht, warum du dann so ein Theater machst. Boris wird hier ja nicht gerade sein, oder?"

Mitch schaute so als ob sie was Falsches zum Frühstück gegessen hätte und wurde verwundert angeschaut.

Kai: "Was hast du denn jetzt schon wieder?"

Stimme: "Was will die denn hier?"

Alles drehte sich zum Hauseingang. Dort stand der Grund, die Person, warum Mitch so urplötzlich schlecht geworden war. Lynn hingegen war wieder Feuer und Flamme.

Lynn: "Boah! Bryan Kuznetsov! Live und in Farbe!"

Während Lynn am rumhibbeln war und auf Bryan voller Begeisterung zu rannte, wurde Mitchs Blick immer finsterer. Tala sah wieder zu ihr.

Tala: *Ach ja. Da war doch noch was...*

Mitchs erster Tag in der Abtei. Sie sah sich ein wenig in der düsteren Abtei um und sah

sich die ganzen Rekruten an, die ihr Training absolvierten. Lange konnte sie sich das nicht mit ansehen. Also ging sie an die frische Luft, die am heutigen Tag sehr sonnig war, aber kühl. Sie ging etwas über den Rasen und schaute sich noch mal die Abtei von Außen an als sie stehen blieb.

Stimme: "Riesig, hö?"

Mitch schreckte etwas zusammen. Doch es war kein Aufseher, wie sie es zu erst befürchtet hatte, sondern ein Junge in ihrem Alter, der es sich an einem Baum gemütlich gemacht hatte und auf einem Grashalm rumkaute.

Junge: "Musst aufpassen, dass du dich hier nicht verläufst. Besonders nicht in die oberen Geschosse. Dort haben nur die Top-Blader nämlich Zutritt. Und wenn du nicht dazugehörst, dann gibt es ganz schön viel Ärger."

Mitch: "Und wenn schon...Ich bin eh nicht lange hier."

Junge: "Das sagen alle am Anfang. Ich auch. Aber nach sieben Jahren...denkst du darüber schon ganz anders."

Mitch: "Du bist hier wohl derjenige, der das allen hier weiß machen soll, was? Idiot."

Junge: "Was hast du gesagt?"

Der Junge stand auf und sah ziemlich gereizt aus.

Mitch: "Du bist ein Idiot."

Junge: "Niemand nennt Bryan Kuznetzov einen Idioten!"

Mitch: "Du hast wohl alle so voll gelabert, dass die das schon glauben!"

Bryan: "Okay, du burschikoses Weibsstück! Zeig mir mal, dass...Boris keinen Fehler gemacht hat, dass er dich hier her geholt hat!"

Bryan zückte seinen Blade.

Mitch: "Typisch Jungs. Wollen alles mit Kämpfen lösen."

Bryan: "Laber nicht! Wenn du nicht kämpfen willst, dann reiße ich dich so in Stücke! Ein Mädchen in den Top-Blader, den Demolition Boys, kommt gar nicht in Frage! Das ist zu erniedrigend!"

Bryan startete seinen Blade ohne noch weiter darauf zu warten, dass Mitch sich startklar machte. Aus einem Fenster aus den oberen Geschossen schaute jemand dem Geschehen zu. Es war Tala. Sein Blick war kalt.

Tala: *Du bist so einfältig, Bryan. Boris wird sie nicht ohne Grund ausgesucht haben.*

Der Blade von Bryan flog gerade zu auf Mitch zu, doch sie rührte sich kein Stück, bis der Blade kurz vor ihr war.

Mitch: "Habe ich nicht gesagt...?!"

Sie fing den Blade mit der bloßen Hand auf und hielt ihn fest. Es tat ihr schon ein wenig weh, aber sie war im Moment so geladen, dass es ihr so was von egal war. Bryan stutzte.

Mitch: "...dass ich nicht bladen will?!"

Tala smirkte etwas und ging dann seines Weges.

Tala: *Dieses Mädchen ist eine wahre Blader Natur. Sie wird nichts erschüttern.*

Tala: *Und so nahm es seinen Lauf...*

Lynn hatte Bryan erstmal total in Beschlag genommen und Bryan wusste gar nicht, was er mit ihr machen sollte, als sich von ihr voll himmeln zu lassen. Kai sah sich das nur skeptisch an und Tala behielt Mich im Auge, so gut es mit seiner Sehkraft ging, denn nun ging Mitch, leicht gereizt, auf Bryan zu. Sie blieb vor ihm stehen und sofort hörte Lynn auf, an Bryan zu hängen. Bryan und Mitch sahen sich gegenseitig ernst an. Bryan: "Das Kai-Mädel lebt ja auch noch."

Mitch: "Hättest du wohl gerne, dass ich den Löffel abgebe. Das beruht aber auf Gegenseitigkeit."

Lynn stand wieder bei Kai und Tala.

Lynn: "Die mögen sich wohl nicht."

Kai: "Hatte sie mal erwähnt."

Tala: "Das war von Anfang bei den beiden so."

Kai: "Du hast das natürlich wieder genau gewusst."

Tala: "Sie ist deine Schwester. Warum weißt du das eigentlich nicht?"

Kai: "Hm!"

Zwischen Mitch und Bryan ging es auch schon drunter und drüber.

Bryan: "Wer ist hier ein Idiot?!"

Mitch: "Du bist hier der größte Idiot, den ich je gesehen habe! Und ich werd wohl auch keinen größeren je finden, weil deine Blödheit nicht zu übertreffen ist!"

Bryan: „Du weißt doch gar nicht, was ich schon alles in der Schule gelernt habe! Da bist du hier diejenige, die in Mathe doch nur eine schlechte Arbeit nach der anderen geschrieben hatte!“

Mitch: „Da träumst du wohl von! Ich war die beste in meinem Kurs! Wie auch in jedem anderen! Ich könnte 1+1 viel schneller zusammen rechnen, als du hohle Birne!“

Bryan: „Dir fehlt es doch an Kondition, um überhaupt nur die Rechenaufgabe zu lesen!“

Mitch: „Du kannst ja nicht mal lesen!“

Lynn: *Wer ist jetzt wie dumm und warum?*

Lynn hatte schon total den Überblick verloren. Kai und Tala hörten sich das Gestreite auch schon gar nicht mehr richtig an. Für die beiden kam da eh nur gequirelter Mist bei raus. Sie drehte sich zu den beiden Jungs, während Mitch und Bryan sich immer noch gegenseitig angifteten.

Lynn: „Wie stellt man das wieder ab? Oder müssen wir das jetzt die ganze Zeit ertragen?“

Kai: „Frag mich was Leichteres.“

Tala: „Irgendwann werden sie schon wieder aufhören.“

Lynn: „Hm.“

Also wussten nur Mitch und Bryan selber, wann der Streit sein Ende haben würde, wonach es jetzt noch nicht aussah, dass es schnell ein Ende nehmen wird.

Bryan: „Du kannst froh sein, dass du dich damals geweigert hattest, gegen mich zu bladen! Ich hätte dich dem Erdboden gleich gemacht!“

Mitch: „Das hättest du wohl gerne gehabt! Du hast doch keine Chance gegen mich!“

Sie zückte ihren Beyblade.

Bryan: „Das wollen wir doch erstmal sehen!“

Bryan holte auch seinen hervor und plötzlich trat nur noch Stille ein.

Tala: *Jetzt kriegt Bryan seinen Kampf gegen Mitch.*

Kai: „Das könnte interessant werden.“

Lynn: „Hm? Wieso denn?“

Kai: „Schon vergessen? Bryans Bit Beast ist auch ein Falke.“

Lynn: „Ach so meinst du das. Aber...Moment mal. Wieso gibt es eigentlich zwei Falken Bit Beasts? So weit ich weiß, gibt es von jedem Tier auch nur ein Bit Beasts.“

Tala: „Unsere Bit Beasts sind nicht so, wie die anderen. Es sind Cyborgs. Künstlich erschaffene Bit Beasts. Boris hatte sie durch ein Muster erschaffen, dass er sich von anderen Bit Beasts abgeschaut hatte. Dann ihnen Leben eingehaucht, durch Tierseelen.“

Lynn: „Wie gemein...Das heißt aber dann doch, dass Falborg so was wie eine Kopie von Damon ist.“

Tala: „So in der Art.“

Kai: „Mitch hat Damon von Boris bekommen. Ich schätze mal, nachdem er seine ultimativen Bit Beasts hatte, brauchte er sie nicht mehr.“

Lynn: „Wer hat denn dann die anderen drei?“

Auf diese Frage sahen sich Kai und Tala, so weit er konnte, nur fragend an. Mitch und Bryan machten ihre Blades startklar und stellten sich zum Kampf gegenüber. Während Mitch ernst blieb, dachte sich Bryan den Sieg schon in seiner Tasche zu haben.

Bryan: „Du wirst dein blaues Wunder erleben!“

Mitch: „Nimm de Mund nicht so voll, Idiot!“

Bryan knurrte leise vor sich hin. Die anderen drei hatten ihr Thema auch erstmal bei Seite gelegt und schauten wieder zu den beiden rüber.

Lynn: „Hoffentlich streiten sie nicht weiter, wenn sie gegeneinander gebladet haben.“

Kai: „Wer weiß...?“

Beide starteten ihre Blades und sie rasselten gleich aneinander. Sie schoben sich hin und her und keiner von beiden dachte daran, zu erst nach zu lassen. Bryan legte sich in die Eisen, doch Mitch hielt locker dagegen.

Mitch: „So wird das nichts!“

Bryan: „Was du nicht sagst?!“

Die Blades stießen sich von einander ab und drifteten auseinander. Beide blieben auf dem Fleck stehen und kreiselten vor sich hin.

Mitch, Bryan: *Gar nicht so schlecht.*

Bryan begann den nächsten Angriff und sein Blade raste auf den von Mitch zu. Ihr Blade blieb weiter auf der Stelle stehen.

Mitch: *So einfach geht das nun auch nicht.“

Sie grientete nur fies über Bryans Dummheit.

Bryan: „Machen wir Ernst, Falborg!“

Doch anstatt, dass Falborg Mitchs Blade rammte, ging Bryans Blade, wie durch einen Geist, durch Damon durch. Bryan erschreckte schon und sein Blade stolperte kurz, fing sich aber schnell wieder.

Bryan: „Was zum...?!“

Mitch: „Hmhm. Du musst schon genau hinschauen, du Hirni. Apropos. Hirn einschalten, wäre auch nicht schlecht.“

Bryan: „Du...!“

Mitchs Blade verschwand. Es war wirklich ein Geist. Mitch beherrscht nicht umsonst Illusion und Täuschung. Doch wo war der echte Damon? Bryan schaute sich schon nach um, doch kein Blade in Sicht, außer Falborg, der vor sich hin kreiselte und Mitch, die wieder mal sehr siegessicher war und auch so vor Bryan stand.

Lynn: „Boah, Mitch! Das war stark! Noch mal! Echt große Klasse!“

Lynn feuerte Mitch noch weiter an, auch wenn Mitch es gar nicht wahrnahm.

Tala: „Bryan konnte natürlich nicht wissen, dass Mitch so was drauf hat.“

Kai: „Woher auch? Mitch bladet nicht gerne in der Öffentlichkeit.“

Bryan war nun sehr aufmerksam geworden. Er suchte mit den Augen sie Umgebung um seinen Blade ab, wo denn nun Damon ist.

Bryan: *Das gib ´s doch nicht. Ein Blade kann doch nicht einfach so verschwinden. Wo ist denn ihr blöder Beyblade?“

Plötzlich bekam Falborg einen Stoß und flog etwas zur Seite, hielt sich aber noch auf der Basis. Bryan erschrak kurz, doch dann konzentrierte er sich wieder.

Lynn: „Ja! Mitch beherrscht den Fight!“

Mich grientete darauf nur noch fieser zu Bryan rüber, der nur versuchte, Mitchs Blade

ausfindig zu machen. Doch nirgends war eine Spur von Damon. Für ihn war er weder zu hören, noch zu sehen.

Mitch: „Du bist echt ein Idiot. In Thema Beyblade musst du noch einiges leeren, wenn du nicht mal errahnen kannst, wo Damon nun steckt.“

Bryan: „Ich weiß das sehr wohl!“

Mitch: „Das sieht aber irgendwie ganz anders aus.“

Mitch lachte sich kurz eins und Bryan packte die volle Wut.

Bryan: „Hör auf, dich über mich lustig zu machen!!“

Falborg drehte noch einmal voll auf und ein paar Lichtstrahlen flogen um den Blade herum. Plötzlich wurde Damon sichtbar, weil ein Lichtstrahl den Blade von Mitch traf.

Bryan: „Hab ich dich! Los, Falborg!“

Sein Blade raste auf Damon zu, doch der Angriff wurde wieder nichts, denn schon wieder sauste Falborg durch den Blade durch. Bryan erschrak schon wieder.

Bryan: „Was zum...!?“

Mitch: „Hier bin ich!“

Damon rasselte voll gegen Falborg und schob den Blade vor sich her auf Bryan zu. Er musste sich erstmal wider fangen und begann auch gleich darauf gegen die Kraft von Damon an zu gehen. Mitch hatte auf einmal Mühe, sich zu halten.

Mitch: *Jetzt legt er also richtig los...*

Sie grünte aber wieder und plötzlich stand ihr Blade in grünen Flammen. Bryan schrak zurück.

Mitch: „Damon! Los!“

Bryan erwartete einen schlimmen Angriff und bereitete sich auf die Abwehr vor.

Mitch: „Rückzug!“

Bryan: „Hä?“

Die anderen waren auch ratlos, was das nun heißen soll. Ganz einfach, urplötzlich ging Damon schlagartig von Falborg weg. Weil Bryan darauf war, gegen zu halten, machte sein Beyblade einen Satz nach vorne, stolperte über einen kleinen Kieselstein, der so da lag, und kippte auf die Oberseite über. Der Blade hielt natürlich an und der Sieg ging an Mitch. Es blieb still vor Ratlosigkeit und gleichzeitiger Verdutzung. Mitch rief ihren Blade zu sich und fing ihn mit der Hand auf.

Mitch: „So kann man auch gewinnen.“

Lynn: „Das war fies.“

Mitch drehte sich grinsend zu Lynn um.

Mitch: „Ich weiß, war volle Absicht.“

Als dann auch endlich Bryan begriffen hatte, dass er verloren habe, wurde er rasend vor Wut, weil es ein feiger Sieg von Mitchs Seite war.

Bryan: „Du blöde Kuh!“

Mitch: „(knurr)“

Bryan: „Und du nennst dich Bladerin?! Was war das für eine feige Aktion! Kannst du nicht richtig bladen!“

Mitch drehte sich wieder stinksauer zu Bryan um. In ihrem Dreh machte sie ihren Blade wieder startklar und als sie sich zu ihm gewandt hatte, startete sie den Blade, der genau auf Bryan zu schoss. Lynn erschrak kurz, doch schaltete schnell. Sie schoss Crystal Drimi gegen Damon und brachte diesen dadurch von Kurs ab. Bryan blieb verschont und die Blades kreiselten auf dem Boden weiter. Mitch und Bryan schienen die Rettungsaktion gar nicht wahrgenommen zu haben und starrten sich weiter noch gegenseitig an. Dann drehten sich beide gleichzeitig um und fingen an, sich zu ignorieren.

Lynn: „Na, wenigstens streiten sie sich nicht mehr.“

Lynn nahm ihren Blade und Mitch nahm sich ihren auch wieder zu sich.

Mitch: „Gehen wir. Hier halt ich es keine Minute mehr länger aus.“

Mitch ging wieder auf das Haupttor zu, doch keiner schien ihr folgen zu wollen.

Lynn: „Aber Mitch. Wo willst du hin?“

Mitch: „Weg von hier...“

Lynn: „Aber-“

Kai: „Lass sie gehen. Sie kommt schon wieder.“

Nach ein paar Sekunden war Mitch vom Hof verschwunden und der Rest begab sich auch in das Hauptquartier. Sie ließen sich im Wohnraum nieder und erklärten Bryan erstmal die Lage.

Bryan: „Alle Wege führen immer wieder zu Boris.“

Tala: „Es ist schon bald so, als ob unser Leben ohne ihn zu Ende wäre.“

Kai: „Wenn wir Boris nicht finden, dann **ist** dein Leben zu Ende.“

Lynn: „Bryan? Hast du eigentlich schon immer davon gewusst? Ich mein, wegen Tala.“

Bryan: „Na klar. Den Grund, warum wir bei der zweiten Weltmeisterschaft nicht teilnahmen, hat er uns so ins Gesicht gesagt.“

Kai: *So ist er nun mal.*

Bryan: „Es klang erst ein wenig lachhaft, aber als wir dann den Ernst der Lage sahen, war das kein Thema mehr für uns. Es ging halt nicht. Eigentlich zu schade. Hätte Ray gerne noch mal vermöbelt.“

Lynn: „Nicht den armen Ray vermöbeln. Er muss doch noch für Jing Lay da sein.“

Bryan versuchte gar nicht erst, ihre Aussage zu verstehen.

Bryan: „Jedenfalls wird es kein Problem sein, wenn ihr hier bleibt...So lange die Labtop Tante nicht wieder kommt.“

Lynn lachte sich eins.

Lynn: „Labtop Tante.“

Bryan: „Ist doch eine.“

Kai: „Ja, alles, was nicht bei drei auf dem Bäumen ist, wird von ihrem Labtop nieder gestreckt.“

Lynn: „Ich frag mich, wo sie jetzt ist.“

Kai: „Wahrscheinlich grummelt sie in einer Ecke vor sich hin und macht irgendwas an ihrem Labtop. Wie immer.“

Das machte Mitch dieses Mal aber nicht. Sie lief durch die Innenstadt und suchte das Bürger Amt auf, denn sie hoffte, hier eine Spur von Boris zu bekommen. Sie ging direkt zu der Empfangsdame, die auf ihre Anfrage sofort in ihren Unterlagen nachschaute.

Empfangsdame: „Tut mir leid. Ich finde hier keine Datei über einen Boris Balkov.“

Mitch: *Hab ich mir doch irgendwie gedacht.*

Empfangsdame: „Vielleicht hast du dich im Namen geirrt.“

Mitch: „Nein, aber trotzdem danke.“

Mitch ging wieder aus dem Haus und blieb davor erstmal stehen.

Mitch: *Boris zu finden, wird nicht einfach sein.*

Sie nahm ihren Labtop in beide Hände und schaute ihn entschlossen an.

Mitch: *Aber ich werde alles versuchen, um Tala sein vollständiges Augenlicht wieder zu geben und die Biotronen aus ich raus holen. Das schwöre ich.*